

räume dem Geschäftsbetriebe dienen. Als erster einer großen Zusammenstellung von verschiedenen Weckern ist der Spezialwecker »Baby Nürnberg«, der nur von der Firma Strauß zu beziehen ist, abgebildet. Es folgen dann Tischuhren, Küchenuhren, Regulatoren, Rundrahmuhren, Freischwinger und auch Hausuhren in modernsten Mustern. Kollegen erhalten das Preisbuch kostenlos.

Zur Weihnachts-Propaganda empfehlen wir Propagandakarten mit dem Text »Die Uhr und ihre Behandlung«, 100 Stück 1,60 Mark; ferner Klappkarten »Winke und Warnungen für Uhrenkäufer«, 100 Stück 1,60 Mark (Porto für Sendungen nach Deutschland, Österreich und Luxemburg einbegriffen).

»Unsere Zeitmesser und ihre Behandlung« und »Ratgeber für Uhrenbesitzer und Uhrenkäufer«, das sind die Namen der beiden Bücher, die die beste Waffe bilden in dem Kampfe, den der Uhrmacher gegen Schleuderer, Versandhäuser und Pfandleiher zu führen gezwungen ist. Mit dem Schrei nach Gesetzesparagrafen ist für den Augenblick nichts getan; hier heißt es Aufklärung verbreiten. Unsere Aufklärungsschriften geben wir so billig ab, daß sich ein jeder einige Hundert davon zulegen kann, die er, mit seinem Firmenstempel versehen, unter seine Kundschaft verteilt. Auf diese Weise macht er eine wirkliche, billige und doch nachhaltige Reklame, die ihm Vorteile nicht auf Kosten der übrigen Kollegen des Ortes, sondern auf Kosten der Versand- und Warenhäuser und Pfandleihen verschaffen. Die Broschüre »Unsere Zeitmesser und ihre Behandlung«, die bald nach ihrem Erscheinen in insgesamt zehn fremde Sprachen übersetzt worden ist, kostet (ohne Porto) 5 Pf. das Stück; 100 Stück kosten (ohne Porto) 5 Mark. Von der Schrift »Ratgeber für Uhrenbesitzer und Uhrenkäufer« kostet das Hundert (ohne Porto) 4 Mark. Bestellungen sind an unsere Expedition zu richten.

Einen neuen Weckersockel für Baby-Wecker bringt die Hamburg-Amerikanische Uhrenfabrik in Schramberg zum Weihnachtsgeschäft noch rechtzeitig auf den Markt. Die Wecker-Sockel führen den Namen »Firm«; sie sind aus Metall, nußbaumfarbig lackiert und passen daher ebenso gut zu einem Nickel- wie zu einem Kupfer-Gehäuse. Die Befestigung der Wecker auf dem Sockel erfolgt durch das Anziehen einer Schraube in einfacher Weise.

Geschäfts-Veränderungen. Altenburg i. S.-A. Herr Kollege Wilhelm Richter hat das Uhren- und Goldwarengeschäft von Chr. Marschall käuflich erworben. — Köpenick bei Berlin. Das Uhren-, Gold- und Silberwarengeschäft von Fritz Plessow ist von Herrn Erich Zühlsdorf übernommen worden. — Dessau. Das Uhren-, Gold- und Silberwarengeschäft von Max Müller befindet sich jetzt Neumarkt 4. — Erfurt. Herr Kollege Richard Kittel hat sein Uhren-, Gold- und Silberwarengeschäft nach der Schloßerbrücke verlegt. — Heidelberg. Das Uhren- und Goldwarengeschäft von Friedrich Lehr in der Bergheimer Straße 77 ist auf Herrn J. Nissen übergegangen. — Lyck i. Ostpr. Das Uhren- und Goldwarengeschäft von Alb. Adam Wwe. befindet sich jetzt gegenüber der evangelischen Kirche. — Magdeburg. Herr Kollege Emil Fischer hat sein Uhren- und Goldwarengeschäft nach der Himmelreichstraße 17 verlegt. — Oliva i. Westpr. Herr Kollege J. Warkentin hat sein Uhren- und Juwelenhauptgeschäft von Danzig-Langfuhr nach hier verlegt. In seinen bisher in Danzig-Langfuhr, Hauptstrasse 19 innegehabten Räumen hat er eine Filiale errichtet. Alle Schreiben und Sendungen sind nach Oliva erwünscht. — Posen. Das Uhren-, Gold- und Optikerwarengeschäft von Carl Foerster befindet sich jetzt Wilhelmsplatz 13. — Prenzlau i. Uckermark. Herr Arthur Paschke hat das Uhren-, Gold- und Optikerwarengeschäft von Adolf Bährmann in der Friedrichstraße 218 käuflich erworben.

Geschäfts-Eröffnungen. Allenstein. Alfred Künzel, Richtstraße 5; Uhren-, Gold- und Silberwarengeschäft. —

Brandenburg a. H. Carl Tesch, Hauptstraße 26; Gold- und Silberwarengeschäft. — Braunschweig. Oskar Riesener, Friedrich-Wilhelm-Straße 6; Uhren- und Goldwarengeschäft sowie Reparaturwerkstatt. — Breslau. Hamann & Gaebel, Altbüßer Straße 59a; Uhren- und Goldwarengeschäft. — Brey b. Niederspays i. Rhpr. Emil Röhr, Hasengasse 15; Uhren-, Gold-, Silber- und Optikerwarengeschäft. — Forbach i. Lothr. Eugen Staudinger; Uhren- und Goldwarengeschäft. — Forst i. Lausitz. Hermann Ziemann, Berliner Straße 20; Uhren- und Goldwarengeschäft. — Gütersloh. Hermann Schmidt, Berliner Straße 86; Uhren- und Goldwarengeschäft. — Kaiserslautern. Ludwig Martin, Pirmasenser Straße 23; Uhren-, Gold- und Optikerwarengeschäft. — Krefeld i. Rhpr. Carl Mangold, Hochstraße 33; Uhrengeschäft. — Kreuz i. Pos. Alfred Richter, Wilhelmstraße 94; Uhren- und Goldwarengeschäft. — Moers i. Rhpr. Ewald Eulerich, Steinstraße 9; Uhren-, Gold-, Silber- und Optikerwarengeschäft. — Rostock i. Meckl. Alfred Bekrapat, Waldemarstraße 11b; Uhren- und Goldwarengeschäft. — Simmern. Otto Hoffmann, Schloßstraße; Uhren-, Gold-, Silber- und Optikerwarengeschäft. — Trempen i. Ostpr. Fritz Waltsgott; Uhren- und Goldwarenfiliale. — Zeckritz-Zschackau. Rudolf Poser; Uhrengeschäft.

Sprechende Uhr. Von der Geschäftsleitung der »Sprechenden Uhr« A.-G., Berlin, Brunnenstraße 181 werden wir gebeten, unserem Artikel über diese Neuheit noch nachzutragen, daß die Uhr an den Uhrmacher zu RI abgegeben werden soll. Mit der Lieferung könne zwar erst in einigen Monaten begonnen werden, doch sei den Reflektanten, die wünschen, bis dahin prompt bedient zu werden, angesichts der starken Nachfrage anzuraten, ihre Bestellungen schon jetzt aufzugeben.



Antworten

Zu Frage 7671. Spielsachen mit der Marke »E. P.«.

Diese Spielsachen erhalten Sie von der Firma Ernst Planek in Nürnberg.

O. S. in S.

Zu Frage 7673. Taxameter.

Wenden Sie sich an die Taxameter-Aktiengesellschaft in Berlin, Dirksen-Straße 11. Deren Apparate registrieren alles. Zum Beispiel können Sie ersehen, wann der Wagen vom Hofe abgefahren ist, wie lange, wie oft und zu welcher Tages- oder Nachtzeit der Wagen jedesmal gehalten hat; ferner die genaue Kilometerlänge jeder zurückgelegten einzelnen Wegstrecke von einem zum anderen Kunden, und in welcher Zeit die einzelnen Strecken abgefahren wurden. Hierdurch ist es gegeben, zu kontrollieren, ob die Pferde übermäßig angetrieben worden sind, ob die Strecke in ruhiger Gangart oder im Galopp abgefahren wurde, wie lange die Heimfahrt dauerte, und wann der Wagen zu Hause angekommen ist. Außerdem hat der Apparat noch eine Kilometerkontrolle, aus deren Veränderung von einem zum anderen Tage ersehen werden kann, wieviel Kilometer überhaupt zurückgelegt worden sind. Außer auf Gespannwagen kann der Apparat auch für Automobile benutzt werden.

X. R. in P.

Ich erlaube mir, Ihre Aufmerksamkeit auf den Tel-Geschwindigkeitsmesser mit Registrierung hinzulenken. Dieser Apparat führt die von Ihnen gewünschten Funktionen mit größter Genauigkeit aus. Abänderungen können an den Fahrt-Aufzeichnungen nicht vorgenommen werden, und das von dem Apparat aufgezeichnete Diagramm gibt ein zuverlässiges, völlig einwandfreies Bild von der zurückgelegten Fahrt, indem es genau die Geschwindigkeit, den Zeitpunkt und die Dauer der Aufenthalte und auf Grund der Kilometer-Punktierungen auch den Ort des Aufenthaltes registriert. Allerdings sind diese Apparate bisher nur auf Automobilen, elektrischen Bahnen usw. zur Verwendung gekommen. Für Gespann-Lastwagen würde die Antriebsvorrichtung ebenfalls zu ermöglichen sein, doch liegen Erfahrungen über etwaige schädigende Einwirkungen bei ganz besonders starken Erschütterungen